

Tischtennis-Vorstand wiedergewählt

Auf dem Tischtenniskreistag in Immenhausen wurde der komplette Vorstand an der Spitze mit dem Kreiswart Günter Wedekind und der Sportwartin Ingrid Backhaus einstimmig für drei weitere Jahre gewählt. Auch Kassenwart Thomas Jung, Pokalwart Peter Rudolph, Jugendwart Hartwich Ciepluch, die Pressewarte Norbert Buntenbruch (Kassel), Klaus Vater (Hofgeismar), Stefan Berndt (Wolfhagen) und Ulrich Dunkel (Medien), sowie Schiedsrichterwart Bernd Böhling wurden in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Neu in den Vorstand wurden als Schülerwart Andreas Staschull und Lehrwart Michael Rubisch berufen. Als weitere Klassenleiter stellen sich Karin Lange und Janick Döhne zur Verfügung



Der Präsident des Hessischen Tischtennisverbandes ließ es sich nicht nehmen nach Nordhessen zu reisen und die zahlreichen Ehrungen durchzuführen. Die höchste Ehrung erhielt Sportwartin Ingrid Backhaus (links) für über 28-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeiten im Tischtennisport. U.a. 1989 bis heute Klassenleiterin, 1994 bis 2000 Kreisdamenwartin und 2000 bis heute Kreissportwartin. Hierfür erhielt Backhaus die Ehrennadel in Gold mit großem Kranz.

Darüber hinaus wurden mit der Goldenen Ehrennadel mit Kranz geehrt: Ulrich Dunkel, Klaus Vater und Stefan Berndt. Die Ehrennadel in Gold wurde Werner Klinken überreicht und die Bronzene Ehrennadel erhielten Thomas Jung, Klaus Rölke und Ulrike Dunkel für ihre langjährigen Tätigkeiten im Kreisvorstand. Mit einer ehrenamtszuschale wurde sich bei den Klassenleitern Bernd Böhling, Peter Rudolph, Wilfried Boxan, Horst Kepper, Peter Klein und Ingrid Backhaus bedankt. Verabschiedet wurden die beiden langjährigen Kassenprüfer Holger Lerner und Friedhelm Humburg.

In naher Zukunft müssen sich alle Clubs so nach und nach an die neuen Plastikbälle gewöhnen, denn die Produktion der Celluloidbälle wurde bereits eingestellt. Darüber hinaus wurde auch eine Neuerung in der Wettspielordnung bekannt gegeben, wo auch während der Sätze verbal und optisch gecocht werden darf.

Die beiden Anträge, in der untersten Schülerklasse mit einem modifiziertem System (ähnlich der 3. KK Herren) zu spielen und den Cup der Meister wieder abzuschaffen, wurden angenommen.

In der abgelaufenen Saison 2015/16 nahmen 229 Mannschaften am Erwachsenen, sowie 53 Mannschaften im Schüler- und Jugendspielbetrieb teil. Über 1500 Aktive gingen im Sportkreis Kassel an die Tischtennistische.

Gez. Norbert Buntenbruch

